

	<p>Objekt: Maschine zum Torfstechen / Modell</p> <p>Museum: Deutsches Landwirtschaftsmuseum Hohenheim Filderhauptstr. 179 70599 Stuttgart +49 711 459 22 146 j.weisser@uni-hohenheim.de</p> <p>Sammlung: Hohenheimer Werkzeug- und Modellsammlung, Historischer Sammlungsbestand 1818 bis 1845 (im Aufbau)</p> <p>Inventarnummer: HMS_0361</p>
--	--

Beschreibung

Die "Maschine zum Torfstechen" ist in der "Hohenheimer Werkzeug- und Modellsammlung" nicht mehr erhalten.

Göriz (1845), S. 232:

"Nr. 361. Maschine zum Torfstechen. Modell ohne bestimmten Maßstab. Dieses Modell wurde mit der v. Seutter'schen Naturaliensammlung im Jahre 1834 von der Hohenheimer Anstalt angekauft. Fabrikmeister Heiler versicherte, diese Maschine in der Gegend von Wurzach und in Hofwyl gesehen zu haben; er gab aber ihrer Anwendbarkeit kein gutes Zeugniß und sie scheint auch unpraktisch zu seyn. Der Arbeiter stellt sich auf den Rahmen, so daß die vertikale Schneide in den Torf eindringt; sodann zieht er die drei Arme, welche unten mit horizontal schneidenden Eisen versehen sind, aufwärts und hat damit fünf Torfstücke losgeschnitten; hierauf rückt er den Rahmen vorwärts, um die vertikale Schneide wieder in der gehörigen Entfernung in den Torf einzusenken; dabei werden die Arme, an denen sich die horizontalen Eisen befinden, wieder niedergedrückt und die Operation des Aufziehens der Arme beginnt von Neuem."

König (1847), S. 81 und Taf. 52, Fig. 343-344:

"Maschine zum Torfstechen: Fig. 343-344.

Bei der Anwendung dieser Maschine stellt sich der Arbeiter auf den Rahmen, so daß die vertikale Schneide in den Torf eindringt, sodann zieht er die drei Arme, welche unten mit horizontal schneidenden Eisen versehen sind, aufwärts und hat damit fünf Torfstücke losgeschnitten; hierauf rückt er den Rahmen vorwärts, um die vertikale Schneide wieder in der gehörigen Entfernung in den Torf einzusenken; dabei werden die Arme, an denen sich

die horizontalen Eisen befinden, wieder niedergedrückt und die Operation des Aufziehens der Arme beginnt von Neuem."

Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

Ereignisse

Gekauft	wann	1834
	wer	Johann Georg Seutter von Lötzen (1769-1833)
	wo	Ludwigsburg
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Bad Wurzach
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Hofwil
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Gottfried Heiler (1785-1841)
	wo	

Schlagworte

- Landwirtschaftliches Modell
- Torfgewinnung
- Torfstechen

Literatur

- Göriz, Karl (1845): Beschreibung der Modellsammlung des Königlich Württembergischen land- und fortwirtschaftlichen Instituts Hohenheim. Ein Leitfaden zum näheren Studium der in dieser Sammlung enthaltenen Geräte. Stuttgart, S. 232
- König, E.F.C. (1847): Beschreibung und Abbildung der nützlichsten Geräte und Werkzeuge zum Betriebe der Land- und Forstwirtschaft aus der Hohenheimer Modellsammlung. Mit vierundfünfzig Tafeln. Stuttgart, S. 81 und Taf. 52, Fig. 343